

Pressemitteilung

12. Juli 2021

Dr. Heike Mach baut mit erfahrenem Team Klinik für Neurologische Frührehabilitation am KMG Klinikum Güstrow auf

Güstrow. Anfang Juli 2021 hat mit der Klinik für Neurologische Frührehabilitation ein neuer Fachbereich seinen Betrieb am KMG Klinikum Güstrow aufgenommen. Chefärztin der Abteilung ist Dr. Heike Mach. Derzeit finden noch Umbauarbeiten für die neue Abteilung im KMG Klinikum statt, Leistungen auf dem Gebiet der neurologischen Frührehabilitation werden jedoch ab sofort erbracht.

Dr. Heike Mach ist zur Vorbereitung der Neueröffnung bereits im Januar 2021 von der Fachklinik Waldeck, Zentrum für Medizinische Rehabilitation, in Schwaan ans KMG Klinikum Güstrow gekommen. Dort war die gebürtige Rostockerin Chefärztin und Ärztliche Direktorin der Klinik. Die 59-Jährige ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. Als erfahrene und äußerst versierte Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie hat sie mehrfach zu neuropsychiatrischen Themen an der Universität Wien und an der Brown University in Providence, Rhode Island, in den USA geforscht.

Die Klinik für Neurologische Frührehabilitation baut Dr. Mach gemeinsam mit weiteren Spezialist*innen auf, die am KMG Klinikum Güstrow tätig sind. Hier werden Patient*innen behandelt, deren akutmedizinische Behandlung abgeschlossen ist, die aber noch durch die primär erlittene Erkrankung wie beispielsweise Hirninfarkte, Verletzungen oder Entzündungen des Gehirns oder Erkrankungen der Nerven beziehungsweise durch Komplikationen im Verlauf intensivmedizinisch überwachungspflichtig sind. Meist sind diese Patient*innen auch bewusstseinsgestört und voll pflegeabhängig. Ziele der neurologischen Frührehabilitation sind die Verbesserung des Bewusstseins, die Konditionierung des Herz-Kreislaufsystems, gegebenenfalls das Entwöhnen vom Beatmungsgerät, der Kostenaufbau und der Beginn der motorischen Rehabilitation.

Das multiprofessionelle Team, das aus Ärzt*innen, spezialisierten Pflegefachkräften sowie Therapeut*innen aus den Bereichen Neuropsychologie, Logopädie, Physiotherapie und Ergotherapie besteht, wird zudem im Rahmen der neurologischen Frührehabilitation das sogenannte Weaning auf einer spezialisierten intensivmedizinischen Beatmungsentwöhnungs-Einheit weiter ausbauen. Unter Weaning versteht man das Entwöhnen beatmungspflichtiger Patient*innen vom Beatmungsgerät. Der Vorgang ist dann mit besonderem Aufwand verbunden, wenn Patient*innen über eine lange Zeit beatmet wurden. Hier bringen Dr. Mach und ihr Team eine hohe Qualifikation nach Güstrow, die nun auch das

Pressemitteilung

12. Juli 2021

Weaning bei besonders komplizierten Fällen in Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin möglich machen wird.

Dr. Heike Mach freut sich, dass es nun nach halbjähriger Vorbereitungszeit losgehen kann: „Nach langjähriger erfolgreicher Tätigkeit an der Fachklinik Waldeck habe ich vor einem guten Jahr eine neue berufliche Herausforderung gesucht. Dabei hatte ich das KMG Klinikum Güstrow gar nicht im Blick. Durch die fachliche Vermittlung eines ärztlichen Kollegen ist dann ein erster Kontakt mit der Geschäftsführung des Hauses entstanden. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich bereits andere Angebote vorliegen. Was mich dann aber vom KMG Klinikum Güstrow überzeugt hat, ist der Wille zur Innovation und zur Weiterentwicklung. Außerdem ist die Geschäftsführung sehr aktiv und verbindlich, alles für einen solchen Neuaufbau Erforderliche zu ermöglichen – von den räumlichen über die apparativen bis hin zu den personellen Voraussetzungen. Ich bin sehr glücklich darüber, die neurologische Frührehabilitation in Güstrow zu etablieren. Besonders freut mich auch, dass wir hier durch die enge Zusammenarbeit mit PD Dr. Tim Jürgens, dem Chefarzt der Klinik für Neurologie, ein breites neurologisches Behandlungsspektrum abdecken, zu dem im Bedarfsfall auch die Patienten und Patientinnen der neurologischen Frührehabilitation Zugang haben - ebenso wie zum gesamten Leistungsspektrum aller Fachabteilungen des Klinikums.“

Thomas Bürger, Geschäftsführer des KMG Klinikums Güstrow: „Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir mit Dr. Heike Mach die Möglichkeit haben, unser neurologisches Behandlungsspektrum massiv zu erweitern und damit ein ganz neues Kompetenzzentrum zu errichten – gerade auch vor dem Hintergrund, dass wir seit Januar mit PD Dr. Tim Jürgens einen sehr engagierten Chefarzt mit Weitblick für unsere neurologische Klinik gewinnen konnten. Was uns überwältigt hat, ist, dass sich so viele Kolleginnen und Kollegen für das Team von Dr. Mach beworben haben, ohne dass wir sie angesprochen hätten. Für uns ist das letzten Endes eine Bestätigung der hohen Qualifikation von Dr. Mach, weil sie hier offenbar als Magnet gewirkt hat. Ich wünsche Dr. Heike Mach und allen neuen Kolleginnen und Kollegen im Team der neurologischen Frührehabilitation alles Gute für den Aufbau der neuen Klinik und heiße nochmals alle herzlich in unserem KMG Klinikum Güstrow willkommen.“

Über das Gesundheitsunternehmen KMG Kliniken

Die KMG Kliniken sind ein Gesundheitsunternehmen mit Standorten im Nordosten und in der Mitte Deutschlands, das hochqualifizierte medizinische und pflegerische Versorgung in der familiären Atmosphäre seiner Einrichtungen anbietet. KMG betreibt Akutkliniken, Rehabilitationskliniken, Pflegeeinrichtungen für Senior*innen, Medizinische Versorgungszentren und Ambulante Pflegedienste. Das Unternehmen verfügt über rund 2.800 Betten und Plätze und beschäftigt circa 4.800 Mitarbeiter*innen.

Pressemitteilung

12. Juli 2021

Gesundheit aus einer Hand: Durch das Netzwerk moderner stationärer und ambulanter Versorgungseinrichtungen bietet die KMG Kliniken Gruppe ihren Patient*innen und Bewohner*innen mit unterschiedlichen Erkrankungen und Bedürfnissen die optimale Behandlung und Betreuung.

Pressekontakt

Franz Christian Meier
Leiter Unternehmenskommunikation
KMG Kliniken SE
Telefon: 03 87 91 - 3 15 10
Mobil: 01 51 – 18 03 22 34
E-Mail: c.meier@kmg-kliniken.de

Diese Pressemitteilung können Sie auch auf unserer Webseite www.kmg-kliniken.de unter „Presse & Nachrichtenarchiv“ nachlesen.